



Jahresbericht für das Sondervermögen

iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE)

Für den Berichtszeitraum vom 01.05.2021 bis 30.04.2022

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022**

Inhaltsverzeichnis

Hinweis und Lizenzvermerk	3
Ergänzende Angaben für Anleger in Österreich und der Schweiz	4
Bericht des Vorstands	5
iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE)	6
Tätigkeitsbericht des Fondsmanagements	6
Jahresbericht für iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE)	8
Allgemeine Informationen	27

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022****Hinweis**

Das in diesem Bericht genannte Sondervermögen ist ein Fonds nach deutschem Recht. Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf der Basis des zurzeit gültigen Prospekts und der Anlagebedingungen, ergänzt durch den jeweiligen letzten Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngerem Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt.

Die in deutscher Sprache erstellten Jahres- und Halbjahresberichte wurden in andere Sprachen übersetzt.

Rechtlich bindend ist allein die deutsche Fassung.

Lizenzvermerk**Rechtliche Informationen**

Die deutschen iShares Fonds, die in diesem Dokument erwähnt werden, sind Sondervermögen, die dem deutschen Kapitalanlagegesetzbuch unterliegen. Diese Fonds werden von BlackRock Asset Management Deutschland AG verwaltet und von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht reguliert.

Für Anleger in Deutschland

Die Verkaufsprospekte der in Deutschland aufgelegten Fonds sind in elektronischer Form und Druckform kostenlos bei der BlackRock Asset Management Deutschland AG, Lenbachplatz 1, 80333 München erhältlich, Tel: +49 (0) 89 42729 – 5858, Fax: +49 (0) 89 42729 – 5958, info@iShares.de.

Risikohinweise

Der Anlagewert sämtlicher iShares Fonds kann Schwankungen unterworfen sein und Anleger erhalten ihren Anlagebetrag möglicherweise nicht zurück. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung und bietet keine Garantie für einen Erfolg in der Zukunft. Anlagerisiken aus Kurs- und Währungsverlusten sowie aus erhöhter Volatilität und Marktkonzentration können nicht ausgeschlossen werden.

Index-Haftungsausschlüsse

Der Markt iBoxx Pfandbriefe (im Folgenden „zugrunde liegender Index“ genannt) ist als Markenzeichen der Markt Indices GmbH (im Folgenden „Lizenzgeber“ genannt, einschließlich etwaiger relevanter verbundener Unternehmen) eingetragen und dadurch gegen unzulässige Verwendung geschützt. Der Lizenzgeber vergibt Lizenzen zur Nutzung des zugrunde liegenden Index als Basiswert für Kapitalmarktprodukte. Die Gesellschaft hat das Recht zur Nutzung des dem Fonds iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE) zugrunde liegenden Index erhalten. Jede Partei erkennt an und stimmt zu, dass der Fonds iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE) nicht vom Lizenzgeber gesponsert, gebilligt oder gefördert wird. Der Lizenzgeber macht keinerlei Zusicherungen, weder ausdrücklich noch stillschweigend, und lehnt hiermit ausdrücklich alle Gewährleistungen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Gewährleistung der Handelsfähigkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck oder eine bestimmte Nutzung) in Bezug auf den zugrunde liegenden Index oder darin enthaltene oder damit zusammenhängende Daten ab und lehnt insbesondere jegliche Gewährleistung für die Qualität, Richtigkeit und/oder Vollständigkeit des zugrunde liegenden Index oder darin enthaltener Daten ab, die durch die Verwendung des zugrunde liegenden Index erzielten Ergebnisse und/oder die Zusammensetzung des zugrunde liegenden Index zu einem bestimmten Zeitpunkt an einem bestimmten Datum oder anderweitig und/oder die Kreditwürdigkeit eines Unternehmens oder die Wahrscheinlichkeit des Eintretens eines Kreditereignisses oder eines ähnlichen Ereignisses (wie auch immer definiert) in Bezug auf eine Verpflichtung im zugrunde liegenden Index zu einem bestimmten Zeitpunkt an einem bestimmten Datum oder anderweitig. Der Lizenzgeber ist gegenüber den Parteien oder anderen Personen nicht haftbar (weder durch Fahrlässigkeit noch anderweitig) für Fehler im zugrunde liegenden Index, und der Lizenzgeber ist nicht verpflichtet, die Parteien oder andere Personen auf Fehler im zugrunde liegenden Index hinzuweisen. OHNE EINSCHRÄNKUNG DES VORSTEHENDEN ÜBERNIMMT DER LIZENZGEBER IN KEINEM FALL EINE HAFTUNG FÜR BESONDERE, STRAFRECHTLICHE, INDIREKTE ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE), SELBST WENN ER ÜBER DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN INFORMIERT WURDE.

Der Lizenzgeber macht keinerlei Zusicherungen, weder ausdrücklich noch stillschweigend, bezüglich der Ratsamkeit des Kaufs oder Verkaufs des Fonds iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE), der Fähigkeit des zugrunde liegenden Index, die Wertentwicklung der relevanten Märkte nachzubilden, oder anderweitig in Bezug auf den zugrunde liegenden Index oder eine Transaktion oder ein Produkt in Bezug auf diesen, oder bezüglich der Übernahme von Risiken in Verbindung mit diesem. Der Lizenzgeber ist nicht verpflichtet, die Bedürfnisse einer Partei bei der Bestimmung, Zusammenstellung oder Berechnung des zugrunde liegenden Index zu berücksichtigen. Weder eine Partei, die den Fonds iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE) kauft oder verkauft, noch der Lizenzgeber haftet gegenüber einer Partei für eine Handlung oder Unterlassung des Lizenzgebers im Zusammenhang mit der Bestimmung, Anpassung, Berechnung oder Aufrechterhaltung des zugrunde liegenden Index. Der Lizenzgeber und seine verbundenen Unternehmen können alle Verpflichtungen frei wählen, aus denen sich der zugrunde liegende Index zusammensetzt, und können, wo dies zulässig ist, Einlagen von den Emittenten solcher Verpflichtungen oder ihren verbundenen Unternehmen entgegennehmen, Darlehen gewähren oder ihnen anderweitig Kredite gewähren und generell mit den Emittenten solcher Verpflichtungen oder ihren verbundenen Unternehmen jede Art von kommerziellen oder Investment-Banking- oder anderen Geschäften tätigen und können in Bezug auf solche Geschäfte so handeln, als ob der zugrunde liegende Index nicht existierte, unabhängig davon, ob eine solche Handlung den zugrunde liegenden Index oder den Fonds iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE) nachteilig beeinflussen könnte. Der Lizenzgeber hat keine Verpflichtung oder Verantwortung in Bezug auf die Verwaltung, das Management, den Handel, die Leistung oder irgendeinen anderen Aspekt des Fonds iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE).

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022**

Ergänzende Angaben für Anleger in Österreich und der Schweiz

Die Verkaufsprospekte inkl. Anlagebedingungen, Jahres- und Halbjahresberichte sind bei der Kapitalanlagegesellschaft kostenlos erhältlich. In einigen Ländern stellen auch die Zahl- bzw. Vertriebsstellen oder die steuerlichen Vertreter diese Informationen zur Verfügung.

Steuerlicher Vertreter in Österreich:

Ernst & Young
Wagramer Str. 19
1220 Wien, Österreich

Zahlstelle in der Schweiz:

State Street Bank International GmbH, München, Zweigniederlassung Zürich
Beethovenstraße 19
8027 Zürich, Schweiz

Vertreter in der Schweiz:

BlackRock Asset Management Schweiz AG
Bahnhofstrasse 39
8001 Zürich, Schweiz

Der Prospekt, die wesentlichen Informationen für den Anleger (KIIDs), die Anlagebedingungen/Satzung und die Jahres- und Halbjahresberichte des Fonds können kostenlos und auf einfache Anfrage von dem Vertreter des Fonds in der Schweiz bezogen werden. Dies gilt auch für die Aufstellung der Käufe/Verkäufe.

Zusätzliche Angaben für Investoren im Ausland:

iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE)

Wertentwicklung des Fonds der letzten drei Kalenderjahre:

31.12.2018 - 31.12.2019	+2,37%
31.12.2019 - 31.12.2020	+1,77%
31.12.2020 - 31.12.2021	-2,30%

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die BlackRock Asset Management Deutschland AG blickt auf eine dynamische Entwicklung am Markt für Exchange Traded Products (ETP) im Berichtszeitraum Q1 2022 zurück. Von dieser Entwicklung hat besonders iShares profitiert. Auf europäischer Ebene erzielte iShares in dem ersten Quartal 2022 Nettomittelzuflüsse von rund 51,2 Mrd. Euro bzw. 56,9 Mrd. US-Dollar (Vorjahreszeitraum 2021: 59,4 Mrd. EUR bzw. 69,7 Mrd. US-Dollar). Unter der Marke iShares ist BlackRock weltweit Marktführer bei ETFs.

Das ETF-Angebot von iShares umfasst derzeit 620 in Deutschland zugelassene Anteilsklassen. Dies ermöglicht Investoren hierzulande einen einfachen und diversifizierten Zugang zu einer Vielzahl von weltweiten Märkten und Anlageklassen. Rund ein Zehntel (64) dieser Anteilsklassen sind in Deutschland aufgelegt und am „(DE)“ im Fondsnamen erkennbar.

Zum 30. April 2022 betrug das verwaltete Volumen der deutschen Fonds 43,0 Milliarden Euro bzw. 45,3 Milliarden US-Dollar. Das darin enthaltene Volumen der 23 zum öffentlichen Vertrieb zugelassenen Teilgesellschaftsvermögen (TGVs) betrug zum selben Stichtag 9,3 Milliarden Euro bzw. 9,8 Milliarden US-Dollar. Der vorliegende Jahresbericht informiert Sie detailliert über die Entwicklung unserer Indexfonds.

Die Hoffnung einer vollständigen Normalisierung der Wirtschaftsaktivität schon im Jahr 2021 hat sich bisher nicht erfüllt. Trotz der Entwicklung und Bereitstellung hochwirksamer Impfstoffe gegen Covid-19 blieben in den Industrieländern Beeinträchtigungen der Mobilität länger und teilweise umfassender bestehen als zu Jahresbeginn erwartet, während in Schwellen- und Entwicklungsländern der Impffortschritt weit zurückhängt. In Summe bleibt die Dynamik des wirtschaftlichen Neustarts heraus aus der Covid-Pandemie enttäuschend. In jüngerer Zeit tragen dazu Angebotsengpässe bei. Hat sich mit der Öffnung von Lockdowns die Nachfrage wieder sprunghaft Bahn gebrochen, stand dieser in vielen Fällen ein eingeschränktes Angebot gegenüber. Lieferketten, die infolge der Pandemie unterbrochen und noch nicht überall komplett wieder hergestellt werden konnten, sowie leergefegte Märkte für bestimmte Rohstoffe, Energieträger und industrielle Zwischenprodukte wie Halbleiter wirken weiterhin dämpfend auf den Output. Gleichzeitig fällt es produzierenden Unternehmen leichter, die sich ergebenden höheren Herstellungspreise an die Verbraucher weiterzugeben, da letztere wegen des erzwungenen Konsumverzichts zu Zeiten der Lockdowns unfreiwillig hohe Ersparnisse gebildet haben und zudem nach Monaten des Verzichts bereit sind, höhere Preise zu zahlen. Das Ergebnis ist eine Verstärkung des erwarteten, durch Basiseffekte ausgelösten Inflationsschubes, der nun durch anhaltend gestörte Angebots- und Logistikkapazitäten länger als erwartet andauern und noch weit in das Jahr 2022 hineinreichen dürfte. Erschwerend kommt hinzu, dass auch geopolitische Risiken das Jahr 2022 aus Investorensicht zu einem anspruchsvolleren machen.

Institutionelle und private Anleger schätzen iShares ETFs nicht nur als Portfolio-Bausteine, um eigene Anlageideen umzusetzen. Mit zunehmender Verbreitung der Fonds steigt auch die Nachfrage nach ETF-basierten Versicherungslösungen, ETF-Sparplänen und vermögensverwaltenden Produkten auf ETF-Basis. Vor diesem Hintergrund haben wir gemeinsam mit Partnern Modelle konzipiert, die Anlegertypen mit unterschiedlichen Chance-Risiko-Profilen Vorschläge für geeignete Vermögensaufstellungen bieten. Dazu gehörten im Berichtszeitraum die Entwicklung von Musterportfolios für Banken, verschiedene Online-Broker und Anbieter digitaler Vermögensverwaltungsangebote, so genannter „Robo Advisors“. Im europäischen ETF-Markt ist iShares als Anbieter der ersten Stunde unverändert hervorragend positioniert. Wir investieren weiter in exzellenten Service und Produkte, die den Bedürfnissen unserer Kunden gerecht werden. Mit der kontinuierlichen und innovativen Erweiterung unseres Angebots wollen wir unsere Marktführerschaft weiter ausbauen. Zu den strategischen Wettbewerbsvorteilen der iShares ETFs gehören hohe Marktliquidität, enge Bid/Ask Spreads sowie eine hohe Genauigkeit bei der Indexnachbildung.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website www.iShares.de oder rufen Sie uns gerne an unter +49 (0) 89 42729 - 5858.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns auf eine weiterhin partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Ihr Vorstand der BlackRock Asset Management Deutschland AG

Dirk Schmitz

Harald Klug

Peter Scharl

Birgit Ludwig

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022

Tätigkeitsbericht des Fondsmanagements

Anlageziele und Anlagepolitik

Das Sondervermögen iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE) ist ein börsengehandelter Indexfonds (Exchange Traded Fund, ETF), der möglichst genau die Wertentwicklung des Markt iBoxx Pfandbriefe Index abbildet. Der Markt iBoxx Pfandbriefe Index misst die Wertentwicklung von Pfandbriefen deutscher Emittenten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr. Der Index enthält ausschließlich in Euro denominierte Anleihen mit „Investment Grade“-Rating, d.h. Anleihen von Schuldner vergleichsweise hoher Kreditwürdigkeit, und einem ausstehenden Mindestvolumen von mindestens 500 Millionen Euro. Die Gewichtung der Anleihen und Schuldner ergibt sich gemäß Ihres Marktwertes unter Anwendung einer Kappungsmethode welche die Einhaltung der OGAW Diversifikationsgrenzen sicherstellt. Die Zusammensetzung des Index wird monatlich überprüft und am letzten Handelstag im Monat angepasst. Die BlackRock Asset Management Deutschland AG hat die BlackRock Investment Management (UK) Ltd., im Rahmen eines Outsourcingmandates mit dem Portfoliomanagement des Sondervermögens beauftragt.

Struktur des Sondervermögens im Hinblick auf die Anlageziele sowie wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraums

Das Sondervermögen strebt als Anlageziel die Erzielung einer Wertentwicklung an, die der Wertentwicklung des zugrunde liegenden Index entspricht. Hierzu werden Optimierungstechniken zur Nachbildung des zugrunde liegenden Index angewandt. Für den Fonds können Optimierungstechniken eingesetzt werden, um die Wertentwicklung des zugrunde liegenden Indexes nachzubilden. Die Optimierungstechniken können die strategische Auswahl mancher (statt aller) Wertpapiere umfassen, die im zugrunde liegenden Index enthalten sind, sowie das Halten von Wertpapieren in anderen Mengenverhältnissen als im zugrunde liegenden Index und/oder die Nutzung von Derivaten zur Nachbildung der Wertentwicklung bestimmter Wertpapiere, die im zugrunde liegenden Index enthalten sind. Zudem können Wertpapiere erworben werden, die eine ähnliche Wertentwicklung (mit einem entsprechenden Risikoprofil) bieten wie bestimmte Wertpapiere, die im zugrunde liegenden Index enthalten sind. Dieser Optimierungsansatz ist ein passiver Investmentansatz, der die effiziente Abbildung des Referenzindex gewährleisten soll. Der Index umfasste zum 30. April 2022 insgesamt 205 Anleihen. Der Fonds war zum Stichtag in 207 Anleihen investiert.

Mittelzuflüsse und Kuponzahlungen werden im Rahmen des Anlageuniversums investiert. Es wird meist eine geringe Kasseposition gehalten. Das Sondervermögen iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE) ist ein ausschüttender Fonds. Die Erträge werden nach Verrechnung mit den Aufwendungen im Rahmen von Zwischenausschüttungen bzw. sechs Wochen nach Geschäftsjahresende ausgeschüttet. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Transaktionen mit Anleihen, die aufgrund von Indexveränderungen und der Rücknahme von Anteilscheinen durchgeführt wurden.

Wesentliche Risiken und Ereignisse im Berichtszeitraum

Auswirkungen der Corona Pandemie (COVID-19)

In Bezug auf die unverändert einschlägige COVID-19 Pandemie waren für die Verwaltung des Sondervermögens bis auf intensiviertere Überwachungsaktivitäten keine weiteren, außerordentlichen Maßnahmen zum Management der relevanten Risiken im Verlauf des Geschäftsjahres erforderlich.

Marktpreisrisiko

Im Berichtszeitraum unterlagen die im Sondervermögen gehaltenen Vermögensgegenstände dem allgemeinen sowie dem spezifischen Marktpreisrisiko. Die Entwicklung der Kurse der einzelnen Positionen wird zum Beispiel durch das Niveau des Marktzinses (sogenanntes Zinsänderungsrisiko) oder von der durch den Markt jeweils wahrgenommenen Emittentenbonität beeinflusst.

Um das Anlageziel, eine möglichst genaue Abbildung der Wertentwicklung des Markt iBoxx Pfandbriefe Index im Berichtszeitraum zu realisieren, wurde ein passiver Investmentansatz verfolgt wie unter "Struktur des Sondervermögens im Hinblick auf die Anlageziele sowie wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraums" beschrieben. Im gesamten Berichtszeitraum wurde die durch den Indexanbieter vorgegebene Einzeltitelselektion innerhalb des Anlageuniversums weitgehend umgesetzt. Damit entsprach das absolute Marktpreisrisiko im Berichtszeitraum im Wesentlichen dem des zugrundeliegenden Index. Zum Berichtsstichtag lag die Abweichung der Duration des Sondervermögens in Bezug auf den Index bei weniger als ein Prozent.

Adressausfallrisiko

Das Adressausfallrisiko für Pfandbriefe in diesem Sondervermögen ist als niedrig einzustufen.

Währungsrisiko

Das Sondervermögen investierte im Berichtszeitraum in deutsche Pfandbriefe und (zeitweise) in deutsche Staatsanleihen. Es lag somit für Euro-Anleger kein Währungsrisiko vor.

Liquiditätsrisiko

Das Liquiditätsrisiko für den Verkauf deutscher Pfandbriefe ist derzeit als gering einzustufen. Für den Erwerb deutscher Pfandbriefe besteht ein mittleres Liquiditätsrisiko.

Operationelles Risiko

Das Management von operationellen Risiken für das Sondervermögen erfolgt im Rahmen des Risikomanagementsystems der BlackRock Asset Management Deutschland AG.

Die operationellen Risiken der für das Sondervermögen relevanten Prozesse sind Gegenstand einer regelmäßigen Identifikation, Analyse und Überwachung. Dies wird unter anderem durch den Einsatz von Instrumenten wie dem Self-Assessment, Risikoindikatoren und einer Schadensfalldatenbank erreicht.

Geschäftsbereiche bzw. -prozesse, die für dieses Sondervermögen maßgeblich sind und welche durch die BlackRock Asset Management Deutschland AG ausgelagert wurden, unterliegen einem Outsourcing-Controlling Prozess.

Im Berichtszeitraum entstand dem Sondervermögen kein Schaden aus operationellen Risiken.

Als Reaktion auf die zunehmende Ausbreitung von COVID-19 hat die Gesellschaft ab Mitte März 2020 weiterreichende Notfallmaßnahmen in Kraft gesetzt. Diese werden unter Beachtung der politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Gegenmaßnahmen fortlaufend angepasst.

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022**

Russland-Ukraine-Konflikt

Aufgrund der geopolitischen Spannungen infolge des russischen Einmarsches in die Ukraine und der Auswirkungen der nachfolgenden Sanktionen, Vorschriften und anderen Maßnahmen, die den normalen Handel mit russischen Wertpapieren beeinträchtigten, fielen die Werte bestimmter Finanzmärkte stark ab. Die Gesellschaft überwacht weiterhin die Anlageperformance im Einklang mit den Anlagezielen; die Geschäftstätigkeit des Fonds sowie die Veröffentlichung der Nettoinventarwerte werden weiterhin fortgeführt.

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022**

Vermögensübersicht zum 30.04.2022

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	516.372.582,92	100,22
1. Anleihen	513.266.901,94	99,62
Deutschland	513.266.901,94	99,62
2. Forderungen	1.062.126,04	0,21
3. Bankguthaben	2.043.554,94	0,40
II. Verbindlichkeiten	-1.138.127,77	-0,22
Sonstige Verbindlichkeiten	-1.138.127,77	-0,22
III. Fondsvermögen	515.234.455,15	100,00

1) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022

Vermögensaufstellung zum 30.04.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.04.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ²⁾
Wertpapiervermögen									513.266.901,94	99,62
Börsengehandelte Wertpapiere									508.437.206,86	98,68
Anleihen									508.437.206,86	98,68
0,000% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN HPF S.H335 v.19(24)	XS2022037795	EUR		3.300	700	300	%	97,915	3.231.188,17	0,63
0,010% Aareal Bank AG MTN-HPF.S.230 v.2019(2027)	DE000AAR0256	EUR		1.950	-	-	%	92,851	1.810.600,99	0,35
0,010% Aareal Bank AG MTN-HPF.S.235 v.2020(2026)	DE000AAR0272	EUR		2.300	500	300	%	94,423	2.171.736,02	0,42
0,010% Aareal Bank AG MTN-HPF.S.236 v.2021(2028)	DE000AAR0280	EUR		2.000	1.400	1.100	%	91,859	1.837.180,00	0,36
0,010% Aareal Bank AG MTN-HPF.S.239 v.2021(2028)	DE000AAR0306	EUR		2.100	2.100	-	%	90,763	1.906.033,50	0,37
0,010% Bauspark. Schwäbisch Hall AG MTN-Pfandbrief v. 2020(2030)	DE000A3H24G6	EUR		1.600	-	-	%	87,097	1.393.546,66	0,27
0,010% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.19(27)	DE000BHY0GL4	EUR		1.850	-	-	%	92,867	1.718.033,32	0,33
0,010% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.20(27)	DE000BHY0B14	EUR		1.800	-	100	%	93,551	1.683.918,36	0,33
0,010% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.20(28)	DE000BHY0GD1	EUR		2.025	300	150	%	91,203	1.846.866,32	0,36
0,010% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.20(30)	DE000BHY0GX9	EUR		1.800	100	200	%	87,309	1.571.562,00	0,31
0,010% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.21(26)	DE000BHY0HZ2	EUR		3.625	3.625	-	%	94,377	3.421.179,30	0,66
0,010% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.21(28)	DE000BHY0GE9	EUR		2.275	2.000	550	%	91,953	2.091.930,41	0,41
0,010% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.21(31)	DE000BHY0C47	EUR		2.300	800	400	%	86,517	1.989.898,66	0,39
0,010% Commerzbank AG MTH S.P36 v.20(30)	DE000CZ45VS1	EUR		5.313	1.513	800	%	88,020	4.676.477,10	0,91
0,010% Deutsche Bank AG MTN-HPF v.19(29)	DE000DL19UW8	EUR		1.850	500	800	%	88,853	1.643.778,98	0,32
0,010% Deutsche Kreditbank AG Öff.Pfdr. v.2019(2029)	DE000SCB0021	EUR		2.800	1.700	800	%	88,854	2.487.919,56	0,48
0,010% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15292 v.19(25)	DE000A2YNVN8	EUR		2.700	1.200	400	%	95,764	2.585.632,32	0,50
0,010% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15304 v.21(26)	DE000A3E5K73	EUR		3.100	3.100	-	%	94,317	2.923.820,74	0,57
0,010% Dt.Apotheker- u. Ärztebank MTN-HPF Nts.v.20(29)A.1488	XS2113737097	EUR		1.900	-	-	%	90,055	1.711.053,46	0,33
0,010% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1216 19(27)	DE000A2TSDW4	EUR		3.650	-	-	%	93,691	3.419.731,57	0,66
0,010% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1218 19(27)	DE000A2TSDY0	EUR		2.300	500	200	%	92,329	2.123.568,38	0,41
0,010% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1220 20(24)	DE000A2TSD55	EUR		2.550	-	700	%	98,654	2.515.669,15	0,49
0,010% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1227 20(28)	DE000A289PA7	EUR		4.075	525	200	%	91,254	3.718.613,66	0,72
0,010% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1229 20(25)	DE000A289PC3	EUR		3.500	-	300	%	95,963	3.358.692,19	0,65
0,010% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1233 20(28)	DE000A289PH2	EUR		3.311	111	700	%	90,652	3.001.492,55	0,58
0,010% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1234 21(30)	DE000A3H2TK9	EUR		4.250	1.000	650	%	88,076	3.743.224,90	0,73
0,010% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1235 21(29)	DE000A3H2TQ6	EUR		3.925	4.650	1.925	%	89,811	3.525.067,82	0,68
0,010% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1238 21(30)	DE000A3E5UU2	EUR		3.200	3.800	600	%	86,923	2.781.534,40	0,54
0,010% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1239 21(26)	DE000A3E5UY4	EUR		3.700	3.700	-	%	94,082	3.481.045,03	0,68
0,010% Hamburg Commercial Bank AG HYPF v.22(27) DIP S.2746	DE000HCB0BH9	EUR		1.900	1.900	-	%	93,590	1.778.211,90	0,35
0,010% Hamburger Sparkasse AG Pfandbr.Ausg.37 v.2020(2028)	DE000A254YU1	EUR		1.800	-	-	%	91,661	1.649.903,08	0,32
0,010% ING-DiBa AG Hyp.-Pfandbrief v.2021(2028)	DE000A1KRJV6	EUR		5.300	5.300	-	%	90,778	4.811.241,74	0,93
0,010% Landesbank Baden-Württemberg MTN Öff.Pfandbr. 19(28)R.810	DE000LB2CMY0	EUR		2.300	-	150	%	90,866	2.089.929,02	0,41
0,010% Landesbank Baden-Württemberg MTN Öff.Pfandbr. 20(26)	DE000LB2CTH0	EUR		1.700	-	300	%	94,660	1.609.221,12	0,31
0,010% Landesbank Baden-Württemberg MTN-Pfandbr.Ser.812 v.20(27)	DE000LB2CQG8	EUR		3.250	1.000	700	%	92,904	3.019.376,75	0,59
0,010% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN HPF S.H342 v.20(25)	XS2106576494	EUR		4.400	-	200	%	97,038	4.269.661,66	0,83
0,010% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN HPF S.H346 v.22(27)	XS2433126807	EUR		4.700	4.700	-	%	92,948	4.368.564,70	0,85
0,010% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN OPF S.H337 v.2019(29)	XS2056484889	EUR		3.400	-	300	%	89,105	3.029.581,32	0,59
0,010% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1839 v.19(23)	DE000MHB24J4	EUR		1.850	-	200	%	99,316	1.837.346,83	0,36
0,010% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1897 v.20(40)	DE000MHB26J9	EUR		1.950	200	200	%	70,086	1.366.684,14	0,27
0,010% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1914 v.21(39)	DE000MHB27J7	EUR		2.800	1.450	450	%	71,435	2.000.171,60	0,39

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.04.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ²⁾
0,010% Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-HPF S.507 v.20(27)	DE000DHY5074	EUR	2.400	2.400	500	-	93,398	2.241.548,83	0,44
0,010% Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-Pfbr.v.21(2026)	DE000NLB3UX1	EUR	4.300	4.300	5.300	1.000	94,238	4.052.246,51	0,79
0,010% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.2063 v.19(24)	DE000HV2AST3	EUR	2.800	2.800	-	-	97,595	2.732.647,48	0,53
0,010% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.2064 v.19(27)	DE000HV2ASU1	EUR	3.600	3.600	-	-	92,259	3.321.335,88	0,64
0,010% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.2091 v.20(28)	DE000HV2ATM6	EUR	3.700	3.700	-	200	90,772	3.358.558,71	0,65
0,010% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.2095 v.21(36)	DE000HV2AX54	EUR	2.400	2.400	950	550	77,085	1.850.040,00	0,36
0,010% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.2100 v.20(30)	DE000HV2AYA1	EUR	3.400	3.400	-	300	87,593	2.978.153,19	0,58
0,010% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.2103 v.21(31)	DE000HV2AYD5	EUR	3.175	3.175	1.200	1.250	86,169	2.735.868,61	0,53
0,010% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.2108 v.21(29)	DE000HV2AYJ2	EUR	2.100	2.100	3.300	1.200	89,563	1.880.820,90	0,37
0,010% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.2112 v.21(26)	DE000HV2AYN4	EUR	2.575	2.575	2.575	-	94,232	2.426.473,74	0,47
0,010% Wüstenrot Bausparkasse AG Hyp.-Pfandbr.Reihe 8 v.20(27)	DE000WBP0A79	EUR	1.700	1.700	-	200	92,324	1.569.512,90	0,30
0,050% Bayerische Landesbank HPF-MTN v.21(31)	DE000BLB6JK8	EUR	1.950	1.950	1.250	200	86,560	1.687.920,84	0,33
0,050% Commerzbank AG MTH S.P15 v.16(24)	DE000CZ40LM6	EUR	4.400	4.400	900	600	97,938	4.309.257,30	0,84
0,050% Commerzbank AG MTH S.P34 v.19(29)	DE000CZ45VF8	EUR	1.600	1.600	500	900	89,857	1.437.707,89	0,28
0,050% Dt.Apotheker- u. Ärztebank MTN-HPF Nts.v.19(29)A.1482	XS2079126467	EUR	2.000	2.000	900	900	88,956	1.779.127,92	0,35
0,050% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1188 16(24) [DG]	DE000A2AAW12	EUR	2.300	2.300	800	500	97,305	2.238.015,07	0,43
0,050% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1215 19(29)	DE000A2TSDV6	EUR	2.850	2.850	-	-	89,714	2.556.852,59	0,50
0,100% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15294 v.20(28)	DE000A2YNVY3	EUR	3.500	3.500	1.000	300	92,306	3.230.711,40	0,63
0,100% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.380 16(26) [WL]	DE000A2AAX45	EUR	2.400	2.400	700	300	94,707	2.272.960,78	0,44
0,100% Hamburg Commercial Bank AG HYPF v.21(28) DIP S.2741	DE000HCB0BC0	EUR	2.300	2.300	2.300	-	90,968	2.092.259,47	0,41
0,125% Aareal Bank AG MTN-HPF.S.222 v.2018(2023)	DE000AAR0223	EUR	1.700	1.700	-	300	99,606	1.693.294,10	0,33
0,125% Aareal Bank AG MTN-HPF.S.226 v.2019(2024)	DE000AAR0249	EUR	3.025	3.025	800	800	98,812	2.989.053,59	0,58
0,125% Aareal Bank AG MTN-HPF.S.240 v.2022(2030)	DE000AAR0314	EUR	2.900	2.900	2.900	-	89,101	2.583.917,55	0,50
0,125% Bayerische Landesbank Öff.Pfandbr.v.21(29)	DE000BLB6JL6	EUR	2.000	2.000	2.000	-	89,755	1.795.090,84	0,35
0,125% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.17(23) Ser.201	DE000BHY0GH2	EUR	1.450	1.450	200	750	99,285	1.439.632,75	0,28
0,125% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.17(24) Ser.203	DE000BHY0MT5	EUR	2.350	2.350	1.150	750	98,949	2.325.301,50	0,45
0,125% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.21(30)	DE000BHY0H34	EUR	4.050	4.050	4.050	-	89,289	3.616.204,50	0,70
0,125% Commerzbank AG MTH S.P16 v.16(26)	DE000CZ40LQ7	EUR	3.600	3.600	1.650	1.100	94,264	3.393.520,42	0,66
0,125% Commerzbank AG MTH S.P29 v.19(24)	DE000CZ40NN0	EUR	4.150	4.150	800	400	98,915	4.104.981,34	0,80
0,125% Deutsche Bank AG MTN-HPF v.20(30)	DE000DL19U31	EUR	1.700	1.700	-	200	89,055	1.513.940,98	0,29
0,125% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.383 17(24) [WL]	DE000A2BPJ45	EUR	2.000	2.000	300	300	98,711	1.974.221,04	0,38
0,125% ING-DiBa AG Hyp.-Pfandbrief v.2019(2027)	DE000A1KRJT0	EUR	2.800	2.800	500	700	93,653	2.622.281,68	0,51
0,125% Landesbank Baden-Württemberg MTN-Pfandbr.Ser.798 v.18(23)	DE000LB1P9C8	EUR	1.900	1.900	100	200	99,743	1.895.110,65	0,37
0,125% Landesbank Baden-Württemberg MTN-Pfandbr.Ser.827 v.22(29)	DE000LB2ZSM3	EUR	3.000	3.000	3.000	-	90,185	2.705.535,60	0,53
0,125% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN OPF S.H343 v.2020(30)	XS2106579670	EUR	3.100	3.100	500	500	89,373	2.770.554,69	0,54
0,125% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1883 v.20(35)	DE000MHB25J1	EUR	1.700	1.700	-	200	79,181	1.346.078,62	0,26
0,125% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1980 v.22(29)	DE000MHB29J3	EUR	2.850	2.850	2.850	-	90,940	2.591.782,96	0,50
0,125% Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-HPF S.488 v.17(23)	DE000DHY4887	EUR	1.700	1.700	-	200	99,102	1.684.727,27	0,33
0,125% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.1921 v.17(23)	DE000HV2ANM9	EUR	1.800	1.800	500	550	99,260	1.786.677,05	0,35
0,125% Wüstenrot Bausparkasse AG Hyp.-Pfandbr.Serie 12 v.21(29)	DE000WBP0BB8	EUR	2.400	2.400	2.400	-	89,664	2.151.940,68	0,42
0,200% Bauspark. Schwäbisch Hall AG MTN-Pfandbr.Ser.3 v.2021(2033)	DE000A3E5S18	EUR	2.200	2.200	1.900	700	84,253	1.853.569,43	0,36
0,200% Bauspark. Schwäbisch Hall AG MTN-Pfandbr.Ser.4 v.2021(2031)	DE000A3MP6H1	EUR	2.000	2.000	2.000	-	86,890	1.737.796,40	0,34
0,200% Bayerische Landesbank Öff.Pfandbr.v.22(30)	DE000BLB6JM4	EUR	2.200	2.200	2.200	-	89,456	1.968.033,03	0,38

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.04.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ²⁾
0,200% Hamburger Sparkasse AG Pfandbr.Ausg.34 v.2018(2023)	DE000A2LQQ01	EUR	1.600	1.600	300	600	99,828	1.597.241,87	0,31
0,200% Landesbank Baden-Württemberg MTN-Pfandbr.Ser.778 v.17(24)	DE000LB1DRT9	EUR	3.952	3.952	500	250	99,067	3.915.122,23	0,76
0,250% Bayerische Landesbank HPF-MTN v.18(24)	DE000BLB6JF8	EUR	1.600	1.600	-	300	98,198	1.571.160,54	0,30
0,250% Bayerische Landesbank HPF-MTN v.19(25)	DE000BLB6JG6	EUR	2.350	2.350	600	-	97,684	2.295.582,53	0,45
0,250% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.18(23) Ser.209	DE000BHY0150	EUR	2.470	2.470	-	-	99,964	2.469.100,92	0,48
0,250% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.21(33)	DE000BHY0HW9	EUR	2.800	2.800	3.050	250	84,355	2.361.930,65	0,46
0,250% Commerzbank AG MTH S.P25 v.18(23)	DE000CZ40MW3	EUR	3.300	3.300	-	400	99,605	3.286.958,57	0,64
0,250% Commerzbank AG MTH S.P47 v.22(32)	DE000CZ45WY7	EUR	3.850	3.850	3.850	-	86,624	3.335.040,98	0,65
0,250% Deutsche Bank AG MTN-HPF v.16(24)	DE000DL19SH3	EUR	3.650	3.650	-	300	98,888	3.609.414,74	0,70
0,250% Deutsche Bank AG MTN-HPF v.16(28)	DE000DL19S68	EUR	1.900	1.900	200	200	92,192	1.751.648,80	0,34
0,250% Deutsche Bank AG MTN-HPF v.18(23)	DE000DL19UA4	EUR	1.650	1.650	250	550	99,975	1.649.587,50	0,32
0,250% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15286 v.19(24)	DE000A2LQNP8	EUR	2.700	2.700	-	-	99,023	2.673.611,25	0,52
0,250% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1203 18(23) [DG]	DE000A2G9HC8	EUR	1.900	1.900	-	-	99,854	1.897.220,38	0,37
0,250% ING-DiBa AG Hyp.-Pfandbrief v.2016(2026)	DE000A1KRJQ6	EUR	2.000	2.000	300	200	95,042	1.900.845,06	0,37
0,250% ING-DiBa AG Hyp.-Pfandbrief v.2018(2023)	DE000A1KRJR4	EUR	3.500	3.500	700	1.000	99,528	3.483.484,69	0,68
0,250% Landesbank Baden-Württemberg MTN-Pfandbr.Ser.791 v.18(25)	DE000LB1M2X2	EUR	3.700	3.700	500	500	97,705	3.615.077,93	0,70
0,250% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1803 v.18(23)	DE000MHB21J0	EUR	2.350	2.350	800	300	99,251	2.332.410,13	0,45
0,250% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1943 v.21(36)	DE000MHB28J5	EUR	2.350	2.350	2.100	750	79,483	1.867.858,65	0,36
0,250% Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-HPF S.464 v.16(24)	DE000DHY4648	EUR	2.300	2.300	-	500	98,541	2.266.442,72	0,44
0,250% Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-HPF S.499 v.18(24)	DE000DHY4994	EUR	1.800	1.800	-	-	97,752	1.759.534,54	0,34
0,250% Norddeutsche Landesbank -GZ- OPF-MTN 2016(2026)	DE000NLB85X6	EUR	2.700	2.700	-	250	95,000	2.564.999,68	0,50
0,250% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.2071 v.20(32)	DE000HV2AS10	EUR	5.525	5.525	1.200	400	86,683	4.789.241,88	0,93
0,375% Aareal Bank AG MTN-HPF.S.219 v.2018(2024)	DE000AAR0207	EUR	2.200	2.200	700	-	98,585	2.168.874,66	0,42
0,375% Aareal Bank AG MTN-HPF.S.220 v.2018(2025)	DE000AAR0215	EUR	1.725	1.725	900	1.000	97,308	1.678.554,38	0,33
0,375% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.16(24) Ser.198	DE000BHY0BE0	EUR	2.000	2.000	300	-	98,920	1.978.409,80	0,38
0,375% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.17(25) Ser.200	DE000BHY0MQ1	EUR	2.200	2.200	500	150	97,863	2.152.976,87	0,42
0,375% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.19(29)	DE000BHY0BQ4	EUR	1.725	1.725	-	200	92,033	1.587.569,25	0,31
0,375% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1187 16(26) [DG]	DE000A14KKM9	EUR	2.350	2.350	900	-	96,426	2.266.006,93	0,44
0,375% DZ HYP AG MTN-Öff.Pfbr.1078 19(34) [DG]	DE000A2TSDZ7	EUR	1.600	1.600	-	200	83,117	1.329.864,00	0,26
0,375% Hamburg Commercial Bank AG HYPF v.16(23) DIP S.2580	DE000HSH5Y29	EUR	1.550	1.550	150	1.150	100,121	1.551.879,42	0,30
0,375% Hamburg Commercial Bank AG HYPF v.18(23) SER.2693	DE000HSH6K16	EUR	1.900	1.900	800	600	99,904	1.898.174,04	0,37
0,375% Hamburger Sparkasse AG Pfandbr.Ausg.33 v.2017(2024)	DE000A2DAFL4	EUR	2.600	2.600	900	200	98,764	2.567.875,26	0,50
0,375% Landesbank Baden-Württemberg MTN-Hyp.Pfandbr.v.17(25)	DE000LB1DSM2	EUR	3.567	3.567	-	300	97,878	3.491.293,21	0,68
0,375% Landesbank Baden-Württemberg MTN-Pfandbr.Ser.800 v.19(26)	DE000LB125N3	EUR	2.750	2.750	-	-	96,670	2.658.427,12	0,52
0,375% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN HPF S.H318 v.18(24)	XS1767931477	EUR	4.300	4.300	1.000	400	99,291	4.269.515,19	0,83
0,375% Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-HPF S.486 v.17(25)	DE000DHY4861	EUR	2.800	2.800	3.000	3.000	97,339	2.725.492,90	0,53
0,375% Norddeutsche Landesbank -GZ- OPF-MTN 2017(2024)	DE000NLB2Q36	EUR	1.850	1.850	-	-	98,261	1.817.825,41	0,35
0,375% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.2116 v.22(33)	DE000HV2AYS3	EUR	4.200	4.200	4.200	-	86,163	3.618.828,99	0,70
0,500% Bayerische Landesbank Öff.Pfandbr. v.18(25)	DE000BLB6JD3	EUR	2.100	2.100	500	150	98,136	2.060.850,65	0,40
0,500% Commerzbank AG MTH S.P11 v.16(26)	DE000CZ40LG8	EUR	3.403	3.403	-	300	96,559	3.285.891,40	0,64
0,500% Commerzbank AG MTH S.P49 v.22(27)	DE000CZ45W16	EUR	2.912	2.912	2.912	-	93,962	2.736.179,88	0,53
0,500% Deutsche Bank AG MTN-HPF v.16(26)	DE000DL19S01	EUR	3.125	3.125	500	-	96,523	3.016.349,06	0,59
0,500% Deutsche Bank AG MTN-HPF v.19(26)	DE000DL19UM9	EUR	1.950	1.950	100	-	96,997	1.891.442,96	0,37
0,500% Deutsche Kreditbank AG Hyp.Pfandbrief 2015(2027)	DE000DKB0432	EUR	1.900	1.900	100	100	95,654	1.817.428,20	0,35

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.04.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ²⁾
0,500% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15280 v.18(24)	DE000A2GSSL7	EUR	1.700	300	800	%	99,032	1.683.537,12	0,33
0,500% Dt.Apotheker- u. Ärztebank MTN-HPF Nts.v.18(25)A.1462	XS1770021860	EUR	2.100	400	200	%	98,174	2.061.644,03	0,40
0,500% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1189 17(26) [DG]	DE000A2AAW53	EUR	2.000	500	500	%	96,277	1.925.530,10	0,37
0,500% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1205 18(25)	DE000A2G9HE4	EUR	3.350	550	1.100	%	97,360	3.261.552,56	0,63
0,500% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.361 15(27) [WL]	DE000A14J5J4	EUR	2.900	100	-	%	95,644	2.773.671,30	0,54
0,500% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.384 17(26) [WL]	DE000A2BPJ78	EUR	2.000	-	-	%	96,628	1.932.558,90	0,38
0,500% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN HPF S.H321 v.18(25)	XS1883355601	EUR	3.700	500	400	%	97,548	3.609.276,00	0,70
0,500% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN OPF S.H325 v.2019(26)	XS1936186425	EUR	2.700	-	-	%	97,139	2.622.743,74	0,51
0,500% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN OPF S.H347 v.2022(37)	XS2433240764	EUR	4.100	4.100	-	%	82,020	3.362.823,08	0,65
0,500% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1685 v.15(25)	DE000MHB13J7	EUR	3.200	800	500	%	98,131	3.140.189,12	0,61
0,500% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1691 v.15(23)	DE000MHB14J5	EUR	2.480	-	-	%	100,207	2.485.125,71	0,48
0,500% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1718 v.16(26)	DE000MHB17J8	EUR	3.012	300	200	%	96,821	2.916.243,64	0,57
0,500% Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-HPF S.496 v.18(26)	DE000DHY4960	EUR	2.750	500	200	%	96,470	2.652.920,57	0,51
0,500% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.1893 v.17(26)	DE000HV2AMT6	EUR	2.550	400	800	%	96,766	2.467.538,18	0,48
0,500% UniCredit Bank AG HVB MTN-OPF S.2118 v.22(27)	DE000HV2AYU9	EUR	3.900	3.900	-	%	95,378	3.719.749,29	0,72
0,625% Bayerische Landesbank Öff.Pfandbr. v.18(27)	DE000BLB6JE1	EUR	1.600	-	200	%	95,924	1.534.780,80	0,30
0,625% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.18(25) Ser.211	DE000BHY0GC3	EUR	1.800	-	-	%	97,876	1.761.772,45	0,34
0,625% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.22(29)	DE000BHY0JD5	EUR	1.250	1.250	-	%	96,755	1.209.442,69	0,23
0,625% Commerzbank AG MTH S.P18 v.17(27)	DE000CZ40MB7	EUR	3.590	-	-	%	95,727	3.436.598,80	0,67
0,625% Commerzbank AG MTH S.P21 v.18(25)	DE000CZ40MN2	EUR	2.250	600	200	%	98,438	2.214.846,47	0,43
0,625% Commerzbank AG MTH S.P23 v.18(25)	DE000CZ40MU7	EUR	3.500	-	300	%	98,208	3.437.269,05	0,67
0,625% Deutsche Bank AG MTN-HPF v.18(25)	DE000DL19T67	EUR	2.250	1.100	900	%	97,957	2.204.021,97	0,43
0,625% Deutsche Kreditbank AG Öff.Pfandbr. v.2015(2023)	DE000DKB0440	EUR	1.600	200	500	%	100,072	1.601.153,33	0,31
0,625% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15283 v.18(27)	DE000A2GSLV6	EUR	3.000	800	100	%	95,716	2.871.484,98	0,56
0,625% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1180 15(24) [DG]	DE000A13SWZ1	EUR	1.710	-	150	%	99,319	1.698.357,57	0,33
0,625% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.369 15(23) [WL]	DE000A161ZL4	EUR	2.400	1.600	1.000	%	100,008	2.400.189,62	0,47
0,625% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.385 17(27) [WL]	DE000A2BPJ86	EUR	2.800	-	-	%	95,796	2.682.277,39	0,52
0,625% ING-DiBa AG MTN-Hyp.-Pfand. v.22(29)	DE000A2YNWA1	EUR	6.200	6.200	-	%	93,970	5.826.140,00	1,13
0,625% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN OPF Ser.H296 v.17(27)	XS1548773982	EUR	3.700	800	1.000	%	96,538	3.571.906,00	0,69
0,625% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1762 v.17(27)	DE000MHB18J6	EUR	2.600	-	400	%	96,181	2.500.695,89	0,49
0,625% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1771 v.17(26)	DE000MHB19J4	EUR	2.600	-	-	%	96,781	2.516.296,33	0,49
0,625% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1789 v.18(27)	DE000MHB20J2	EUR	2.625	325	500	%	95,596	2.509.388,39	0,49
0,625% Norddeutsche Landesbank -GZ- OPF-MTN 2017(2027)	DE000NLB8739	EUR	2.800	-	200	%	96,304	2.696.500,88	0,52
0,625% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.2029 v.18(25)	DE000HV2ART5	EUR	3.100	500	250	%	97,735	3.029.796,16	0,59
0,750% Bayerische Landesbank Med.-Term Öff.Pfandbr.v.16(26)	DE000BLB6JB7	EUR	1.650	-	200	%	98,024	1.617.398,00	0,31
0,750% Bayerische Landesbank Öff.Pfandbr. v.18(28)	DE000BLB6JC5	EUR	2.400	300	400	%	96,057	2.305.359,96	0,45
0,750% Bayerische Landesbank Öff.Pfandbr.v.19(29)	DE000BLB6JH4	EUR	1.650	-	300	%	94,976	1.567.100,63	0,30
0,750% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.18(26) Ser.207	DE000BHY0MX7	EUR	1.700	500	700	%	97,957	1.665.262,57	0,32
0,750% Dt.Apotheker- u. Ärztebank MTN-HPF Nts.v.17(27)A.1444	XS1693853944	EUR	2.200	700	400	%	96,263	2.117.782,04	0,41
0,750% Dt.Apotheker- u. Ärztebank MTN-HPF Nts.v.18(28)A.1469	XS1852086211	EUR	1.700	300	600	%	95,455	1.622.728,20	0,31
0,750% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1204 18(27) [DG]	DE000A2G9HD6	EUR	1.550	-	400	%	96,603	1.497.350,34	0,29
0,750% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1242 22(29)	DE000A3MP619	EUR	3.786	3.786	-	%	93,969	3.557.653,85	0,69
0,750% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.371 15(26) [WL]	DE000A161ZQ3	EUR	3.200	-	900	%	97,984	3.135.499,26	0,61
0,750% Hamburger Sparkasse AG Pfandbr.Ausg.41 v.2022(2027)	DE000A3MQYT3	EUR	1.800	1.800	-	%	94,759	1.705.662,36	0,33

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.04.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ²⁾
0,750% Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-HPF S.502 v.19(29)	DE000DHY5025	EUR	2.340	1.600	2.100	%	94,581	2.213.202,56	0,43
0,750% Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-Pfbr.v.18(2028)	DE000NLB2TD7	EUR	3.200	400	950	%	95,798	3.065.520,51	0,59
0,750% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.1869 v.15(23)	DE000HV2AL33	EUR	1.410	500	700	%	100,386	1.415.440,98	0,27
0,850% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.2055 v.19(34)	DE000HV2ASK2	EUR	3.275	-	400	%	88,906	2.911.685,26	0,57
0,875% Bayerische Landesbank Med.-Term Öff.Pfandbr.v.15(25)	DE000BLB6H95	EUR	1.622	-	200	%	98,790	1.602.371,95	0,31
0,875% Commerzbank AG MTH S.P10 v.15(25)	DE000CZ40KZ0	EUR	1.900	200	200	%	98,722	1.875.710,88	0,36
0,875% Commerzbank AG MTH S.P22 v.18(28)	DE000CZ40MQ5	EUR	2.700	500	550	%	96,358	2.601.669,29	0,50
0,875% Deutsche Kreditbank AG Öff.Pfdr.v.2018(2028)	DE000SCB0005	EUR	1.300	-	600	%	96,052	1.248.670,71	0,24
0,875% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1210 19(29)	DE000A2G9HL9	EUR	2.775	-	200	%	95,703	2.655.758,08	0,52
0,875% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.358 15(30)	DE000A13SR38	EUR	3.100	500	-	%	94,645	2.933.989,20	0,57
0,875% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.392 18(28)	DE000A2GSP56	EUR	2.500	300	750	%	96,593	2.414.821,50	0,47
0,875% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.397 19(34)	DE000A2NB841	EUR	1.750	-	200	%	89,390	1.564.330,83	0,30
0,875% Landesbank Baden-Württemberg OPF-MTN. S.753 v.15(25)	DE000LB06CF2	EUR	3.625	1.000	1.200	%	98,770	3.580.427,62	0,69
0,875% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN OPF S.H320 v.2018(28)	XS1793273092	EUR	3.800	500	500	%	96,599	3.670.748,59	0,71
0,875% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.2023 v.19(29)	DE000HV2ARM0	EUR	3.650	-	300	%	95,655	3.491.413,30	0,68
1,000% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15317 v.22(26)	DE000A3T0YH5	EUR	1.400	1.400	-	%	98,740	1.382.362,10	0,27
1,000% ING-DiBa AG Hyp.-Pfandbrief v.2019(2039)	DE000A1KRJU8	EUR	2.800	500	500	%	85,827	2.403.166,28	0,47
1,000% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1823 v.19(39)	DE000MHB2J8	EUR	1.825	300	500	%	86,358	1.576.028,01	0,31
1,125% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.356 14(24)	DE000A12UGG2	EUR	2.800	-	-	%	100,178	2.804.977,45	0,54
1,125% Sparkasse KölnBonn MTN-HPF S.022 v.14(2024)	DE000SK003B9	EUR	2.000	400	300	%	100,070	2.001.394,50	0,39
1,250% Commerzbank AG MTH S.P30 v.19(34)	DE000CZ40NP5	EUR	3.725	425	800	%	93,477	3.482.018,81	0,68
1,250% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-OPF R25072 v.16(35)	DE000A13SWG1	EUR	2.800	200	500	%	92,242	2.582.770,37	0,50
1,250% ING-DiBa AG Hyp.-Pfandbrief v.2018(2033)	DE000A1KRJS2	EUR	1.500	-	400	%	93,855	1.407.819,20	0,27
1,250% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1989 v.22(30)	DE000MHB30J1	EUR	421	421	-	%	97,492	410.441,32	0,08
1,500% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1650 v.14(24)	DE000MHB12J9	EUR	2.365	500	-	%	101,096	2.390.920,07	0,46
1,625% Bayerische Landesbank MTN Öff.Pfandbr.R.821v.13(23)	DE000BLB6H46	EUR	950	300	1.250	%	101,380	963.114,58	0,19
1,625% Deutsche Kreditbank AG Hyp.Pfandbrief 2014(2024)	DE000DKB0333	EUR	3.200	800	600	%	101,326	3.242.417,79	0,63
1,750% Bayerische Landesbank Öff.Pfandbr.v.14(24)	DE000BLB6H53	EUR	1.600	-	250	%	101,632	1.626.106,59	0,32
1,875% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN OPF H249 v.13(23)	XS0946693834	EUR	3.500	400	600	%	101,749	3.561.209,93	0,69
1,875% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.1832 v.14(24)	DE000HV2AK00	EUR	2.350	800	300	%	101,862	2.393.763,35	0,46
2,000% Commerzbank AG MTH S.P3 v.13(23)	DE000CZ40J26	EUR	1.750	300	500	%	102,015	1.785.267,07	0,35
2,375% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-OPF R25059 v.13(28)	DE000A1R06C5	EUR	2.600	250	200	%	104,798	2.724.737,11	0,53
2,500% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1618 v.13(28)	DE000MHB10J3	EUR	4.050	500	150	%	105,771	4.283.729,87	0,83
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								4.335.280,08	0,84
Anleihen								4.335.280,08	0,84
0,050% Santander Consumer Bank AG Pfandbr. MTN v.2020(2030)	XS2114143758	EUR	1.800	-	100	%	88,495	1.592.910,36	0,31
0,250% Santander Consumer Bank AG Pfandbr. MTN v.2017(2024)	XS1727499680	EUR	2.200	900	600	%	97,734	2.150.157,72	0,42
1,375% Aareal Bank AG MTN-HPF.S.243 v.2022(2029)	DE000AAR0330	EUR	600	600	-	%	98,702	592.212,00	0,11
Nichtnotierte Wertpapiere								494.415,00	0,10
Anleihen								494.415,00	0,10
1,625% Deutsche Kreditbank AG Öff.-Pfe. 22/32	DE000SCB0039	EUR	500	500	-	%	98,883	494.415,00	0,10
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								2.043.554,94	0,40
Bankguthaben								2.043.554,94	0,40
EUR-Guthaben								2.043.554,94	0,40
Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH		EUR	2.043.554,94			%	100,000	2.043.554,94	0,40

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Wtg. in 1.000	Bestand 30.04.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- ver- mögens ²⁾
Sonstige Vermögensgegenstände								1.062.126,04	0,21
Zinsansprüche			EUR	1.062.126,04				1.062.126,04	0,21
Sonstige Verbindlichkeiten								-1.138.127,77	-0,22
Verwaltungsvergütung			EUR	-37.042,13				-37.042,13	-0,01
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften			EUR	-1.097.514,00				-1.097.514,00	-0,21
Sonstige Verbindlichkeiten			EUR	-3.571,64				-3.571,64	-0,00
Fondsvermögen							EUR	515.234.455,15	100,00
Anteilwert							EUR	97,60	
Umlaufende Anteile							STK	5.278.856	

2) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Wertpapiere				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Anleihen				
0,000% Areal Bank AG MTN-HPF.S.225 v.2018(2023)	DE000AAR0231	EUR	-	2.900
0,000% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.18(22) Ser.210	DE000BHY0BH3	EUR	-	2.621
0,000% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.19(22)	DE000BHY0BS0	EUR	-	3.350
0,000% Deutsche Bank AG MTN-HPF v.12(22)	DE000DB5DCN5	EUR	-	1.800
0,000% Dt.Apotheker- u. Ärztebank MTN-HPF Nts.v.16(23)A.1370	XS1376323652	EUR	-	1.800
0,000% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1185 16(22) [DG]	DE000A14KKJ5	EUR	-	1.400
0,000% Hamburg Commercial Bank AG HYPF v.15(22)TR.A DIPDE000HSH40E5 S.2419		EUR	-	2.000
0,000% Landesbank Baden-Württemberg MTN Öff.Pfandbr. 19(22)	DE000LB126S0	EUR	-	2.100
0,000% Landesbank Baden-Württemberg OPF-MTN. S.752 v.15(22)	DE000LB01ZU3	EUR	-	1.950
0,000% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN OPF S.H324 v.2019(22)	XS1936190021	EUR	-	5.500
0,000% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN OPF Ser.H292 v.16(22)	XS1382379318	EUR	-	3.700
0,000% Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-HPF S.506 v.19(22)	DE000DHY5066	EUR	-	1.700
0,010% Areal Bank AG MTN-HPF.S.212 v.2017(2022)	DE000AAR0199	EUR	-	1.850
0,050% Commerzbank AG MTH S.P28 v.18(22)	DE000CZ40NB5	EUR	-	1.850
0,050% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15272 v.17(22)	DE000A2E4ZE9	EUR	-	3.050
0,125% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.15(22) Ser.191	DE000BHY0GP5	EUR	-	1.900
0,125% Commerzbank AG MTH S.P17 v.16(23)	DE000CZ40LS3	EUR	500	4.250
0,200% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.374 16(23) [WL]	DE000A161ZU5	EUR	-	2.200
0,250% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.16(23) Ser.196	DE000BHY0BC4	EUR	-	1.850
0,250% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15277 v.18(23)	DE000A2GSLF9	EUR	1.000	4.000
0,250% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN HPF S.H319 v.18(23)	XS1793271716	EUR	400	4.400
0,250% Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-HPF S.461 v.16(23)	DE000DHY4614	EUR	-	2.700
0,350% Bayerische Landesbank Pfandbr. v.15(22)	DE000BLB6JA9	EUR	-	1.600
0,375% Sparkasse KölnBonn MTN-HPF S.024 v.15(2022)	DE000SK003C7	EUR	-	2.000
0,500% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15249 v.16(23)	DE000A13SWC0	EUR	-	2.880
0,500% DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.366 15(22) [WL]	DE000A14KK32	EUR	-	2.000
1,750% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.1546 v.12(22)	DE000MHB06J1	EUR	-	4.292
1,875% UniCredit Bank AG HVB MTN-HPF S.1716 v.12(22)	DE000HV2AGL5	EUR	-	1.900
2,000% Bayerische Landesbank MTN Öff.Pfandbr.R.817 v.12(22)	DE000BLB6H38	EUR	-	1.950
Nichtnotierte Wertpapiere				
Anleihen				
0,000% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15250 v.16(22)	DE000A13SWE6	EUR	-	1.000
0,000% Hamburger Sparkasse AG Pfandbr.Ausg.30 v.2016(2022)	DE000A2AAPV8	EUR	-	800
0,000% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN-OPF Ser.1637 v.2015(2022)	DE000DXA1NW1	EUR	-	800
0,125% Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-HPF S.445 v.15(22)	DE000DHY4457	EUR	-	2.400
0,250% Hamburg Commercial Bank AG HYPF v.18(22) DIP S.2695	DE000HSH6K32	EUR	-	400

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Derivate					
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Zinsterminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					2.708
Basiswert(e):					
EURO Bobl Future (FGBM) Sep. 21					
Verkaufte Kontrakte:					19.322
Basiswert(e):					
EURO Bund Future (FGBL) Juni 21, EURO Bund Future (FGBL) Dez. 21, EURO Bund Future (FGBL) März 22, EURO Bobl Future (FGBM) März 22					

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022**

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.05.2021 bis 30.04.2022**

I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	2.063.761,05
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-8.876,34
Summe der Erträge	EUR	2.054.884,71
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung	EUR	-472.916,79
2. Sonstige Aufwendungen	EUR	-45.385,39
Summe der Aufwendungen	EUR	-518.302,18
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.536.582,53
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	1.904.890,66
2. Realisierte Verluste	EUR	-436.188,99
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.468.701,67
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.005.284,20
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-10.143.705,86
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-33.968.981,36
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-44.112.687,22
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-41.107.403,02

Negative Einlagezinsen werden mit den Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland verrechnet. Dies kann zu einem negativen Ausweis der „Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland“ führen.

Entwicklung des Sondervermögens

		2021/2022
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 534.439.290,90
1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-419.175,80
2. Zwischenausschüttungen	EUR	-1.137.680,36
3. Mittelzufluss/Mittelabfluss (netto)	EUR	23.658.665,93
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	109.883.924,13
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-86.225.258,20
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-199.242,50
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-41.107.403,02
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-10.143.705,86
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-33.968.981,36
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	515.234.455,15

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022**

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		insgesamt	je Anteil	
I. Für die Ausschüttung verfügbar		EUR	46.810.526,13	8,87
1. Vortrag aus dem Vorjahr ³⁾	EUR	43.369.052,94	8,22	
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.005.284,20	0,57	
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ⁴⁾	EUR	436.188,99	0,08	
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		EUR	-45.273.949,02	-8,58
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00	
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-45.273.949,02	-8,58	
III. Gesamtausschüttung		EUR	1.536.577,11	0,29
1. Zwischenausschüttung	EUR	1.137.680,36	0,21	
2. Endausschüttung	EUR	398.896,75	0,08	

3) Differenz zum Vorjahr aufgrund errechnetem Ertragsausgleich auf Vorträge.

4) Zuführung in Höhe der realisierten Verluste des Geschäftsjahres.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2021/2022	EUR	515.234.455,15	97,60
2020/2021	EUR	534.439.290,90	106,21
2019/2020	EUR	610.464.546,88	106,81
2018/2019	EUR	755.626.101,71	105,59

Anhang

Angaben nach der Derivateverordnung:

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gem. der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022**

Anhang

Sonstige Angaben

Anzahl umlaufende Anteile und Wert eines Anteils am Berichtsstichtag gem. § 16 Abs. 1 Nr. 1 KARBV

Anteilwert	EUR	97,60
Umlaufende Anteile	STK	5.278.856

Angaben zum Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände gem. § 16 Abs. 1 Nr. 2 KARBV

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Sämtliche Wertpapiere: Schlusskurse des jeweiligen Bewertungstages

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte während des Berichtszeitraumes sowie zum Berichtsstichtag grundsätzlich auf Basis handelbarer Börsenkurse.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die Bewertung von Bankguthaben und bestehenden Forderungen erfolgt zum aktuellen Nennwert. Die bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 KARBV

Gesamtkostenquote gemäß § 101 Abs. 2 KAGB: 0,10%.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von 0,09% p.a. auf Basis des durchschnittlichen Nettoinventarwertes vereinbart. Mit dieser Pauschalgebühr sind die Leistungen der Gesellschaft, insbesondere die Kosten für die Tätigkeit der Verwahrstelle für die gesetzlich geforderten Drucke, Versendungen und Veröffentlichungen im Zusammenhang mit dem Sondervermögen und für die Prüfung des Berichts, abgegolten. Davon entfallen bezogen auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert 0,0070% p.a. auf die Verwahrstelle und 0,0132% p.a. auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige). Die Gesellschaft zahlt keine Vergütungen an Vermittler.

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

- a) Kosten, die im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehen (Transaktionskosten),
- b) Bankübliche Depotgebühren, ggf. einschließlich der banküblichen Kosten für die Verwahrung ausländischer Wertpapiere im Ausland sowie damit im Zusammenhang stehende Steuern,
- c) Kosten, die im Zusammenhang mit der laufenden Kontoführung entstehen,
- d) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens,
- e) Kosten für die Information der Anleger des Sondervermögens mittels eines dauerhaften Datenträgers, mit Ausnahme der Kosten für Informationen bei Fondsverschmelzungen.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Geleistete Vergütungen und erhaltene Rückvergütungen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 c) KARBV

Im Berichtszeitraum 01.05.2021 bis 30.04.2022 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft BlackRock Asset Management Deutschland AG für das Sondervermögen iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE) keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen.

Angaben zu den sonstigen Erträgen und sonstigen Aufwendungen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 e) KARBV

Die sonstigen Aufwendungen in Höhe von EUR 45.385,39 setzen sich wie folgt zusammen:

a) Depotgebühren:	EUR	45.385,39
-------------------	-----	-----------

Angaben zu den Transaktionskosten gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 f) KARBV

Die im Berichtszeitraum gezahlten **Transaktionskosten** gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 3 f) KARBV beliefen sich auf EUR 217,35.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt EUR 0,00.

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022**

Angaben für Indexfonds gem. § 16 Abs. 2 KARBV

Höhe des Tracking Errors zum Ende des Berichtszeitraums gem. § 16 Abs. 2 Nr. 1 KARBV	0,11 Prozentpunkte
Höhe der Annual Tracking Difference	-0,13 Prozentpunkte
Der Markt iBoxx Pfandbriefe Performanceindex erzielte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von -7,68%. Unter Berücksichtigung von Kosten, Ausschüttungen und Steuern erzielte der iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE) im selben Zeitraum eine Wertentwicklung von -7,81%.	

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die nachfolgenden Informationen beziehen sich auf die Vergütungsrichtlinien der BlackRock-Gruppe („BlackRock“), wie sie für die BlackRock Asset Management Deutschland AG (die „Gesellschaft“ oder „KVG“) zur Anwendung kommen. Die Offenlegung der Informationen erfolgt in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2009/65/EG zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“) in ihrer jeweils aktuellen Fassung, einschließlich der Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 (die „Richtlinie“) und den von der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) veröffentlichten „Guidelines on sound remuneration policies under the UCITS Directive and AIFMD“.

Die OGAW-Vergütungsrichtlinie von BlackRock (die „OGAW-Vergütungsrichtlinie“) findet für solche EWR-Unternehmen der BlackRock-Gruppe Anwendung, die als Verwalter von OGAW-Fonds im Sinne der Richtlinie zugelassen sind, und stellt dadurch die Einhaltung der Anforderungen von Artikel 14b der Richtlinie sicher sowie für die britischen Unternehmen innerhalb der BlackRock-Gruppe, die von der FCA als Verwalter eines britischen OGAW-Fonds zugelassen sind.

Die Gesellschaft hat die Anwendung der OGAW-Vergütungsrichtlinie beschlossen. Nachfolgend erfolgt eine Zusammenfassung der OGAW-Vergütungsrichtlinie.

Es gab keine wesentlichen Änderungen an der festgelegten Vergütungspolitik im abgelaufenen Geschäftsjahr, zudem wurden im Rahmen der jährlichen Überprüfung keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Vergütungs-Governance

Die Vergütungs-Governance in der EMEA-Region wird bei BlackRock in einem mehrstufigen Aufsatz gesteuert; dieser umfasst: (a) das Management Development and Compensation Committee („MDCC“) (dies ist ein globaler, unabhängiger Vergütungsausschuss für die BlackRock, Inc. und alle ihre Tochterunternehmen, einschließlich der Gesellschaft); und (b) den Aufsichtsrat der Gesellschaft („Aufsichtsrat der Gesellschaft“). Diese Gremien sind für die Festlegung der Vergütungsrichtlinien von BlackRock zuständig.

a) MDCC

Die Aufgaben des MDCCs umfassen:

- die Überwachung:
 - der Vergütungsprogramme für Führungskräfte von BlackRock;
 - der Versorgungspläne für Mitarbeiter von BlackRock; und
 - der sonstigen Vergütungspläne, die BlackRock eventuell von Zeit zu Zeit einführt und für die das MDCC die Administration übernimmt;
- die Überprüfung und Erörterung der Ausführungen und Analysen zur Vergütung im jährlichen Proxy Statement von BlackRock, Inc. mit dem Management und Genehmigung der Aufnahme des MDCC-Berichts in das Proxy Statement;
- soweit angemessen, die Überprüfung, die Beurteilung und die Erstellung von Berichten und Empfehlungen für den Verwaltungsrat (Board of Directors) der BlackRock, Inc. („Verwaltungsrat der BlackRock, Inc.“) zur Nachwuchsförderung und Nachfolgeplanung bei BlackRock, mit Schwerpunkt auf der Leistungsanerkennung und Nachfolgeregelung auf den höchsten Management-Ebenen; und
- die Unterstützung der Geschäftsleitungen der in der EMEA-Region regulierten Unternehmen bei der Einhaltung ihrer gesetzlichen Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Vergütung durch die Überwachung der Gestaltung und der Implementierung der EMEA-Vergütungsrichtlinie.

Das MDCC arbeitet direkt mit dem unabhängigen Vergütungsberater Semler Brossy Consulting Group LLC zusammen, der in keiner Beziehung zu BlackRock, Inc. oder zum Verwaltungsrat der BlackRock, Inc. steht, welche seine unabhängige Beratung des MDCC in Vergütungsangelegenheiten beeinträchtigen würde.

Aufgrund eigener Feststellungen des Verwaltungsrats der BlackRock, Inc., sind alle Mitglieder des MDCC „unabhängig“ im Sinne der Börsenzulassungsbestimmungen der New Yorker Börse („NYSE“). Gemäß diesen Bestimmungen müssen sie den Status eines „nicht angestellten Verwaltungsratsmitgliedes“ haben.

2021 kam das MDCC zu 8 Sitzungen zusammen. Die Statuten des MDCC sind auf der Website der BlackRock, Inc. (www.blackrock.com) abrufbar.

Im Rahmen seiner regelmäßigen Überprüfungen überzeugt sich das MDCC, dass die Vergütungsrichtlinie und der gewählte Ansatz fortlaufend angemessen sind.

b) Der Aufsichtsrat der Gesellschaft

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft überwacht und beaufsichtigt die Anwendung der OGAW-Vergütungsrichtlinie bei der Gesellschaft und bei identifizierten Mitarbeitern (wie unten definiert).

Entscheidungsprozess

Die Entscheidungen über die Vergütung von Mitarbeitern werden einmal jährlich im Januar nach Abschluss des Leistungsjahres getroffen. Dieser Zeitpunkt wurde gewählt, damit das Geschäftsergebnis für das volle Jahr neben anderen nicht-finanziellen Unternehmenszielen berücksichtigt werden können. Der Rahmen für Vergütungsentscheidungen ist zwar an das Geschäftsergebnis gebunden, es besteht aber ein erheblicher Ermessensspielraum bei der Festlegung der individuellen Vergütung, für die das Erreichen strategischer und operativer Ergebnisse sowie andere Aspekte wie Management- und Führungsqualitäten maßgeblich sind.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022

Für die Festlegung der jährlichen Boni werden keine Formeln und keine festen Benchmarks verwendet. In die Festlegung der individuellen Vergütung fließen verschiedene Faktoren ein, wie nicht-finanzielle und andere Unternehmensziele sowie das gesamte Geschäfts- und Anlageergebnis. Diese Ergebnisse werden in ihrer Gesamtheit ohne spezielle Gewichtung betrachtet und es besteht kein direkter Zusammenhang zwischen einzelnen Leistungsbestandteilen und der Höhe des jährlichen Bonus. Die variable Vergütung, die einzelnen Mitarbeitern für ein bestimmtes Leistungsjahr zuerkannt wird, kann auch Null sein.

Die jährlichen Boni werden aus einem Bonuspool gezahlt.

Das Volumen des prognostizierten Bonuspools, der Bar- und Aktienkomponenten enthält, wird über das Jahr hinweg vom MDCC geprüft und die endgültige Höhe des Bonuspools nach Jahresende genehmigt. Für diese Prüfung werden dem MDCC während des Jahres aktuelle und prognostizierte Finanzinformationen sowie die endgültigen Jahresabschlussinformationen zur Verfügung gestellt. Zu den Finanzinformationen, die das MDCC erhält und berücksichtigt, zählen unter anderem die Prognose zur Ertrags- und Aufwandsrechnung für das laufende Jahr und andere Finanzkennzahlen, verglichen mit Vorjahresergebnissen und den Planzahlen für das laufende Jahr. Außerdem prüft das MDCC auch andere Finanzkennzahlen von BlackRock (z. B. Nettozufluss an verwaltetem Vermögen und Anlageerfolg) sowie Informationen zur Marktlage und zum Vergütungsniveau bei Konkurrenzunternehmen.

Das MDCC befasst sich regelmäßig mit den Empfehlungen des Managements zum Anteil des Betriebsergebnisses vor Bonuszahlungen, der im Jahresverlauf zurückgestellt und als Vergütungsaufwand für die Barkomponente des gesamten jährlichen Bonuspools ausgewiesen wird (der „Rückstellungsbetrag“). Der Rückstellungsbetrag für die Barkomponente des gesamten jährlichen Bonuspools kann vom MDCC im Laufe des Jahres auf der Grundlage der vorstehend beschriebenen Prüfung der Finanzinformationen angepasst werden. Das MDCC wendet auf die Informationen, die es für die Festlegung des Umfangs des gesamten Bonuspools oder der Rückstellungen für die Barkomponente des gesamten Bonuspools berücksichtigt, keine besonderen Gewichtungen oder Formeln an.

Nach Ablauf des Leistungsjahres genehmigt das MDCC die Höhe des endgültigen Bonuspools.

Im Rahmen der Prüfungen zum Jahresende berichten die Abteilungen Enterprise Risk und Regulatory Compliance dem MDCC über alle bei Vergütungsentscheidungen zu berücksichtigenden Aktivitäten, Vorfälle oder Ereignisse.

Einzelne Mitarbeiter werden bei der Festlegung ihrer eigenen Vergütung nicht einbezogen.

Kontrollfunktionen

Jede der Kontrollfunktionen (Enterprise Risk, Legal & Compliance und Internal Audit) hat ihre eigene von den Geschäftsbereichen unabhängige Organisationsstruktur. Der Leiter jeder Kontrollfunktion ist entweder Mitglied des Global Executive Committee („GEC“) oder des globalen Managementkomitees oder hat eine Berichtspflicht gegenüber dem Verwaltungsrat der BlackRock Group Limited, der Muttergesellschaft der regulierten EMEA-Unternehmen von BlackRock, einschließlich der Gesellschaft.

Bonuspools nach Funktionen werden unter Bezugnahme auf die Leistung jeder einzelnen Funktion festgelegt. Die Vergütung der leitenden Angestellten der Kontrollfunktionen wird direkt vom MDCC überwacht.

Zusammenhang zwischen Vergütung und Leistung

BlackRock verfolgt eine klar definierte Philosophie der leistungsorientierten Bezahlung, und die Vergütungsprogramme sind darauf ausgelegt, die folgenden Kernziele zu erfüllen:

- das Geschäftsergebnis von BlackRock angemessen zwischen Aktionären und Mitarbeitern zu verteilen;
- Mitarbeiter anwerben, binden und motivieren, die einen wesentlichen Beitrag zum langfristigen Unternehmenserfolg leisten können;
- Abstimmung der Interessen führender Mitarbeiter mit denen der Aktionäre durch die Zuteilung von Aktien der BlackRock, Inc. als wesentlichen Bestandteil der jährlichen und langfristigen Leistungsanreize;
- Kontrolle der Fixkosten, indem sichergestellt wird, dass der Vergütungsaufwand je nach Profitabilität variiert;
- Kopplung eines wesentlichen Teils der Gesamtvergütung eines Mitarbeiters an das finanzielle und operative Ergebnis des Unternehmens sowie an die Entwicklung des Aktienkurses;
- Förderung eines soliden und wirksamen Risikomanagements in allen Risikokategorien, einschließlich des Nachhaltigkeitsrisikos;
- Vermeidung des Eingehens von übermäßigen Risiken (in Bezug auf die Nachhaltigkeit oder anderweitig); und
- Sicherstellung, dass sich die kurzfristige, mittelfristige und/oder langfristige Vergütung nicht negativ auf die Kundeninteressen auswirkt.

Voraussetzung für die Förderung einer Leistungskultur ist die Fähigkeit, Leistung anhand von Zielen, Werten und Verhalten klar und durchgängig messen zu können. Die Führungskräfte verwenden für die umfassende Beurteilung der Mitarbeiterleistung eine 5-stufige Skala. Zudem führen die Mitarbeiter eine Selbstbewertung durch. Die endgültige Gesamtbeurteilung wird bei der Leistungsbeurteilung jedes Mitarbeiters abgestimmt. Bei den Mitarbeitern wird sowohl bewertet, wie sie ihre Leistung erreichen, als auch die absolute Leistung selbst.

Entsprechend der Philosophie der leistungsorientierten Bezahlung werden die Beurteilungen verwendet, um individuelle Leistungen hervorzuheben und zu belohnen, aber nicht um die Vergütung im Voraus festzulegen. Die Vergütungsentscheidungen werden ermessensabhängig im Rahmen des Verfahrens zur Jahresvergütung getroffen.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022

Bei der Festlegung der Vergütungsniveaus werden neben der individuellen Leistung auch andere Faktoren berücksichtigt, darunter möglicherweise:

- die Leistung der KVG, der von der KVG verwalteten Fonds und/oder der betreffenden Funktion;
- für einen Mitarbeiter individuell relevante Faktoren; Beziehungen zu Kunden und Kollegen; Teamarbeit; Fähigkeiten; etwaige Verhaltensprobleme; und, vorbehaltlich geltender Grundsätze, potenzielle Auswirkungen, die eine Beurlaubung auf den Beitrag zum Geschäft gehabt haben könnte;
- Risikosteuerung im Rahmen der für Kunden von BlackRock angemessenen Risikoprofile;
- strategische Geschäftsanforderungen, unter anderem Pläne zur Mitarbeiterbindung;
- Marktwissen; und
- Bedeutung für das Geschäft.

Ein primärer Produktraspekt ist das Risikomanagement. So werden Mitarbeiter zwar für eine starke Performance bei der Verwaltung ihrer Kundenanlagen vergütet, müssen aber das Risiko innerhalb der für ihre Kunden angemessenen Risikoprofile steuern. Daher werden Mitarbeiter nicht für riskante Transaktionen außerhalb festgelegter Parameter belohnt. Die Vergütungspraktiken bieten keine unangemessenen Anreize zur kurzfristigen Planung oder für kurzfristige finanzielle Gewinne, sie belohnen keine unangemessenen Risiken und bieten ein angemessenes Gleichgewicht zwischen den zahlreichen und erheblichen mit dem Geschäft der Anlageverwaltung, des Risikomanagements und der Beratung verbundenen Risiken.

BlackRock wendet ein Gesamtvergütungsmodell an, das ein vertragliches Grundgehalt und ermessensabhängige Boni umfasst.

BlackRock wendet ein System jährlicher ermessensabhängiger Bonuszahlungen an. Grundsätzlich kommen zwar alle Mitarbeiter für einen ermessensabhängigen Bonus infrage, es besteht jedoch keine vertragliche Verpflichtung, einem Mitarbeiter einen ermessensabhängigen Bonus nach diesem System zu gewähren. Bei der Ermessensausübung im Zusammenhang mit der Gewährung eines ermessensabhängigen Bonus können die vorstehend (unter der Überschrift „Zusammenhang zwischen Bezahlung und Leistung“) aufgeführten Faktoren neben anderen Aspekten berücksichtigt werden, die bei der Ausübung von Ermessen im Laufe eines Performance-Jahres relevant werden können.

Ermessensabhängige Bonuszahlungen für alle Mitarbeiter, einschließlich Führungskräften, unterliegen einer Richtlinie, welche die Bar- und die BlackRock-Aktienkomponente der Bonuszahlung bestimmt und darüber hinaus zusätzliche Erdienungs-/Rückforderungsbedingungen festlegt. Die Zuerkennung von Aktien erfolgt vorbehaltlich einer weiteren Beurteilung der Wertentwicklung aufgrund der Veränderung des Aktienkurses der BlackRock, Inc. im Erdienungszeitraum. Mit der jährlichen Gesamtvergütung steigt auch die Aktienkomponente. Das MDCC hat diesen Ansatz 2006 beschlossen, um die Mitarbeiter stärker an das Unternehmen zu binden und das Vergütungspaket für entsprechende Mitarbeiter, wie Führungskräfte, stärker an den Interessen der Aktionäre auszurichten. Die Aktienkomponente wird in drei gleichmäßigen Raten über einen Zeitraum von drei Jahren nach Gewährung übertragen.

Ergänzend zu den vorstehend beschriebenen jährlichen ermessensabhängigen Bonuszahlungen kann an ausgewählte Mitarbeiter eine Aktienkomponente geleistet werden, um die Vergütung stärker an künftige Geschäftsergebnisse zu koppeln. Diese langfristigen Leistungsanreize werden individuell bestimmt, um sinnvolle Anreize für eine kontinuierliche Leistung über mehrere Jahre zu bieten, bei der die Bedeutung der Rolle des betreffenden Mitarbeiters, seine fachliche Kompetenz und seine Führungsqualitäten berücksichtigt werden.

Ausgewählte leitende Führungskräfte haben Anspruch auf leistungsorientierte, aktienbasierte Boni aus dem „BlackRock Performance Incentive Plan“ („BPIP“). Für die Boni aus dem BPIP gilt ein dreijähriger Performance-Zeitraum, der auf der Messung der bereinigten operativen Marge* und des organischen Umsatzwachstums** basiert.

Die tatsächliche Höhe des Bonus wird basierend auf der Performance von BlackRock mit Blick auf die angestrebten Finanzergebnisse am Ende des Performance-Zeitraums bestimmt. Die Höchstzahl der Aktien, die eine Führungskraft erwerben kann, beläuft sich auf 165 % des Bonus, wenn beide Kennzahlen die zuvor festgelegten finanziellen Ziele erreichen. Wenn das finanzielle Ergebnis von BlackRock bei beiden vorstehend genannten Kennzahlen unterhalb einer zuvor definierten Performance-Grenze liegt, werden keine Aktien zugeteilt. Diese Kennzahlen wurden als Schlüssell Kennzahlen für einen über Marktzyklen hinweg gültigen Shareholder Value ausgewählt.

Eine begrenzte Anzahl von Mitarbeitern im Investmentbereich erhalten einen Teil des jährlichen ermessensabhängigen Bonus (wie vorstehend beschrieben) in Form einer aufgeschobenen Barzahlung, die eine Anlage in ausgewählte, von dem Mitarbeiter verwaltete Produkte nominell nachbildet. Hintergrund ist die Absicht, Mitarbeiter im Investmentbereich entsprechend dem Anlageertrag der von ihnen verwalteten Produkte zu vergüten, indem die Vergütung in diese Produkte umgewandelt wird. Kunden und externe Gutachter beurteilen diese Produkte zunehmend positiv, bei denen für wichtige Anleger aufgrund ihrer bedeutenden persönlichen Anlagen „viel auf dem Spiel steht“.

Identifizierte Mitarbeiter

Die OGAW-Vergütungsrichtlinie legt das Verfahren fest, das zur Identifizierung von Mitarbeitern, d.h. Kategorien von Mitarbeitern der KVG, verwendet wird, darunter Führungskräfte, Risikoträger, Kontrollfunktionen und andere Mitarbeiter, die sich aufgrund Ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie die Geschäftsleitung und Risikoträger und deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf die Risikoprofile der KVG oder der von ihr verwalteten Fonds haben.

Die Liste identifizierter Mitarbeiter wird regelmäßig überprüft, wobei eine formale Überprüfung unter anderem in folgenden Fällen erfolgt:

- organisatorische Veränderungen;
- neue Geschäftsiniciativen;
- Änderungen der Liste von Funktionen mit wesentlichem Einfluss;
- Änderungen von Aufgabenbereichen; und
- Veränderung des regulatorischen Umfelds.

* Bereinigte operative Marge: bezeichnet in der externen Berichterstattung von BlackRock den bereinigten Betriebsgewinn geteilt durch den Gesamtumsatz nach Aufwendungen für Vertrieb und Serviceleistungen sowie Abschreibung der aufgeschobenen Verkaufsprovision.

** Organisches Umsatzwachstum: entspricht den im Jahr netto generierten neuen Basisgebühren zuzüglich des neuen Aladdin-Nettoumsatzes (in Dollar).

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022

Quantitative Offenlegung der Vergütung

Die Gesellschaft ist gemäß der Richtlinie zu einer quantitativen (numerischen) Offenlegung der Vergütung verpflichtet. Diese Offenlegung erfolgt in Übereinstimmung mit BlackRocks Verständnis der gegenwärtig verfügbaren regulatorischen Leitlinien über die quantitative Offenlegung der Vergütung. Aufgrund von Entwicklungen der Markt- oder regulatorischen Praxis, behält sich BlackRock das Recht vor, entsprechende Änderungen an der Art und Weise vorzunehmen, in der die quantitative Offenlegung der Vergütung berechnet wird. Werden solche Änderungen vorgenommen, kann dies zu Unterschieden zwischen den Offenlegungen eines Fonds im Vergleich zwischen dem aktuellen und dem Vorjahr, oder im Vergleich zu Offenlegungen anderer BlackRock - Fonds im selben Jahr, führen.

Offenlegungen werden vorgenommen in Bezug auf (a) die Mitarbeiter der Gesellschaft; (b) Mitglieder der Geschäftsleitung; und (c) Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil des Fonds haben, einschließlich Personen, die, wenn sie auch nicht direkt von der Gesellschaft beschäftigt sind, von ihrem Arbeitgeber damit beauftragt sind, Leistungen direkt für die Gesellschaft zu erbringen.

Alle Personen, die in die offengelegten aggregierten Werte eingeschlossen sind, werden gemäß der Vergütungsrichtlinie von BlackRock für ihre Verantwortlichkeiten im relevanten Geschäftsbereich von BlackRock vergütet. Da alle Personen Verantwortlichkeiten in einer Reihe von Gebieten erfüllen, wird nur jener Anteil der Vergütung für solche Leistungen von Personen in die offengelegten aggregierten Werte eingeschlossen, der dem Fonds zuzuordnen ist.

Mitarbeiter und Mitglieder der Geschäftsleitung der Gesellschaft erbringen üblicherweise sowohl OGAW-bezogene Leistungen als auch Leistungen ohne Bezug zu OGAW im Zusammenhang mit mehreren Fonds, Kunden und Funktionen der Gesellschaft und im Rahmen der breiteren BlackRock-Gruppe. Die offengelegten Zahlen bilden jedoch eine Summe jenes Teils der individuellen Vergütung des betreffenden Mitarbeiters, die nach einer objektiven Aufteilungsmethode, die das Multi-Service-Modell der Gesellschaft berücksichtigt, der Gesellschaft zuzurechnen ist. Dementsprechend sind die Zahlen nicht repräsentativ für eine tatsächliche Vergütung oder die Vergütungsstruktur des jeweiligen Mitarbeiters.

Die Gesamtsumme der von der Gesellschaft an ihre Mitarbeiter für das OGAW-Geschäft der Gesellschaft in Bezug auf das am 31. Dezember 2021 endende Geschäftsjahr betrug 4,22 Mio. EUR. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus einer festen Vergütung in Höhe von 3,20 Mio. EUR und der variablen Vergütung in Höhe 1,02 Mio. EUR. Diese Vergütung nach den oben beschriebenen Vorgaben erfolgte an insgesamt 22 Mitarbeiter. Die Gesamtsumme der Vergütung der höheren Führungsebene, die dem OGAW-bezogenen Geschäft der Gesellschaft dem am 31. Dezember 2021 endenden Geschäftsjahr zugewiesen wurde, beläuft sich auf 1,10 Mio. EUR. Die Vergütung an solche Mitarbeiter, deren Tätigkeiten wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil des Fonds haben, betrug 0,62 Mio. EUR.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben gem. § 7 Nr. 9 d) KARBV

Erläuterung zur Berechnung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Aufnahme von Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien („ESG-Kriterien“)

Der Fonds erfüllt nicht die Kriterien für Artikel 8 oder 9 der EU-Verordnung über die Offenlegung nachhaltiger Finanzen („SFDR“), und die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Anlagen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Im Berichtszeitraum wurden keine Geschäfte i.S.d. Artikel 3 Nr. 11 bzw. Nr. 18 der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012, d.h. Wertpapierfinanzierungsgeschäfte oder Gesamttrendite-Swaps, abgeschlossen.

München, den 24. August 2022

BlackRock Asset Management Deutschland AG (KVG)



Peter Scharl

Harald Klug

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die BlackRock Asset Management Deutschland AG, München

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE) – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2021 bis zum 30. April 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. April 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2021 bis zum 30. April 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der BlackRock Asset Management Deutschland AG, München, unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den Hinweis und Lizenzvermerk, die ergänzenden Angaben für Anleger in Österreich und der Schweiz, den Bericht des Vorstands und die allgemeinen Informationen.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir diesbezüglich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung ab.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens iShares Pfandbriefe UCITS ETF (DE) unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der BlackRock Asset Management Deutschland AG, München, sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die BlackRock Asset Management Deutschland AG, München, zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der BlackRock Asset Management Deutschland AG, München, abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der BlackRock Asset Management Deutschland AG, München, bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die BlackRock Asset Management Deutschland AG, München, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die BlackRock Asset Management Deutschland AG, München, nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 25. August 2022

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(René Rumpelt)
Wirtschaftsprüfer

(Anna-Lena Müller)
Wirtschaftsprüferin

**JAHRESBERICHT FÜR ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) FÜR DEN
BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2021 BIS 30.04.2022**

Allgemeine Informationen

Verwaltungsgesellschaft

BlackRock Asset Management Deutschland AG
Lenbachplatz 1
80333 München

Grundkapital per 31.12.2021: 5 Mio. EUR

Haftendes Eigenkapital per 31.12.2021: 67,07 Mio. EUR

Gesellschafter

BlackRock Investment Management (UK) Limited

Geschäftsführung

Dirk Schmitz
Vorstandsvorsitzender
Frankfurt

Harald Klug
Vorstand
München

Peter Scharl
Vorstand
München

Birgit Ludwig*
Vorstand
Frankfurt

Aufsichtsrat

Michael Rüdiger (Vorsitzender)
Unabhängiger Aufsichtsrat und Stiftungsrat
Utting am Ammersee

Jane Sloan (stellvertretende Vorsitzende)**
BlackRock, Managing Director, Head of Sales EMEA iShares
London, UK

Stacey Mullin
BlackRock, Managing Director, COO EMEA
London, UK

Stephen Cohen (stellvertretender Vorsitzender)***
BlackRock, Managing Director, Head of Sales EMEA iShares
London, UK

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München, Deutschland

Wirtschaftsprüfer

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Rosenheimer Platz 4
81669 München, Deutschland

(*) seit 01.11.2021

(**) seit 09.08.2021

(***) bis 09.08.2021

Want to know more?

iShares.de | +49 (0) 89 42729 - 5858

© 2022 BlackRock, Inc. Sämtliche Rechte vorbehalten. BLACKROCK, BLACKROCK SOLUTIONS und iSHARES sind eingetragene Handelsmarken von BlackRock, Inc. oder ihren Niederlassungen in den USA und anderen Ländern. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

iShares
by BlackRock

Go paperless... 
It's Easy, Economical and Green!
Go to www.blackrock.com/edelivery